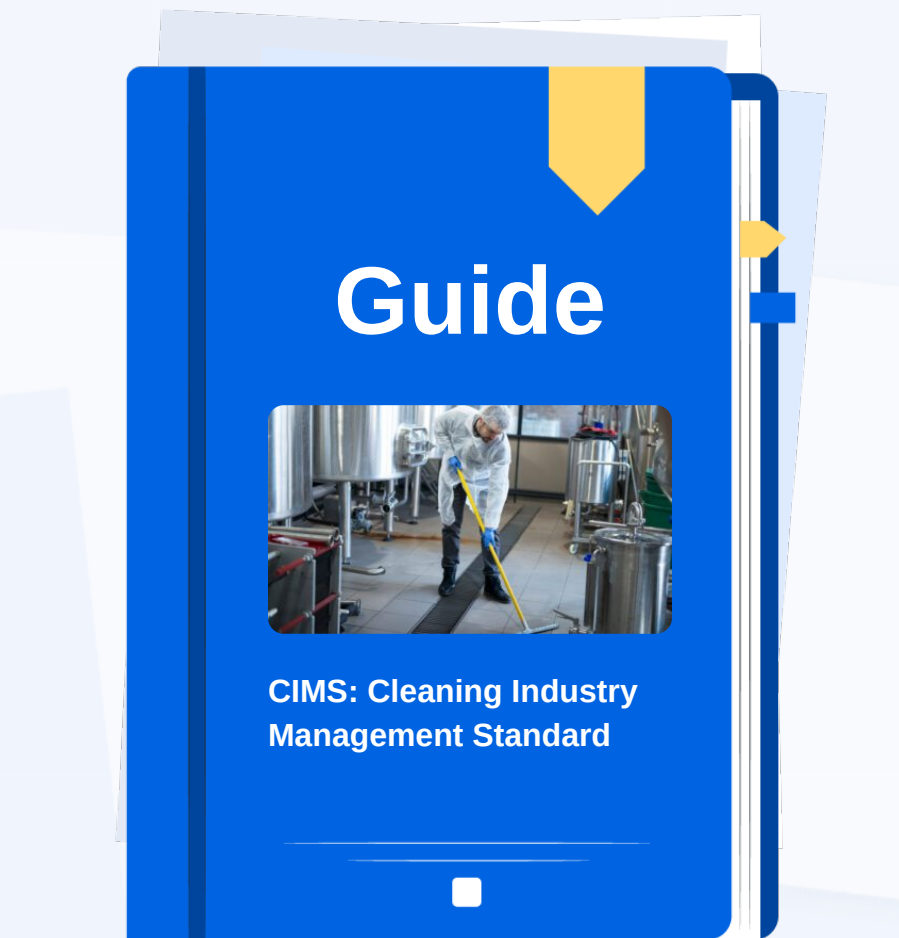


Free Guide

CIMS: Cleaning Industry Management Standard



Skills management software
for frontline workers

 www.ag5.com |  info@ag5.com |  +49 30 81 82 8464

Was ist eine CIMS-Zertifizierung?

Der Cleaning Industry Management Standard (CIMS), der von der International Sanitary Supply Association (ISSA) geschaffen wurde, „beschreibt die Hauptmerkmale eines erfolgreichen und qualitativ hochwertigen Reinigungsdienstleisters“, heißt es auf der Website der ISSA.

Der CIMS bietet einen umfassenden Managementrahmen für Reinigungsdienstleister, um ihre betriebliche Effizienz zu steigern und ihr Engagement für die Erbringung von Qualitätsdienstleistungen zu demonstrieren.

Die Zertifizierung nach diesem Standard beweist, dass ein Unternehmen verschiedene Aspekte eines Reinigungsunternehmens erfüllt, darunter Qualitätssysteme, betriebliche Effizienz, Leistungssysteme und Personalentwicklung.

Wer benötigt eine CIMS-Zertifizierung?

Eine CIMS-Zertifizierung ist zwar nicht obligatorisch, aber für Reinigungsdienstleister von Vorteil, die ihre Vertrauenswürdigkeit erhöhen, die Einhaltung von Branchenstandards nachweisen und sich einen Wettbewerbsvorteil verschaffen wollen.

Wie man eine CIMS-Zertifizierung erlangt

Der komplette Prozess zur CIMS-Zertifizierung ist auf der ISSA-Website beschrieben. Es umfasst den Antrag, die Durchführung je eines internen und eines Audits, um sicherzustellen, dass Ihr Unternehmen die Normen erfüllt.

Bei einem CIMS-Audit wird beurteilt, ob ein Unternehmen die unten aufgeführten Schlüsselkriterien der Branchenstandards erfüllt:

- **Qualitätssysteme.** Sicherstellen, dass effiziente und effektive Managementsysteme, Richtlinien und Verfahren angewendet werden.
- **Erbringung einer Dienstleistung.** Engagement für die Erfüllung der Kundenbedürfnisse und -erwartungen unter Einhaltung der Best Practices der Branche.
- **Personelle Ressourcen.** Einführung geeigneter Schulungsprogramme, Personalmanagementpraktiken und Personalentwicklungsinitiativen, um die Arbeit mit qualifiziertem und kompetentem Personal zu gewährleisten.
- **Gesundheit, Sicherheit und Verantwortung für die Umwelt.** Umsetzung von Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit und des Wohlbefindens von Mitarbeitern und Kunden sowie zur Förderung umweltfreundlicher Reinigungspraktiken.
- **Engagement der Geschäftsleitung.** Engagement der Geschäftsleitung für kontinuierliche Verbesserung, Kundenzufriedenheit und Gesamterfolg des Unternehmens.

Anforderungen für die CIMS-Rezertifizierung

Eine CIMS-Zertifizierung ist zwei Jahre gültig. Nach Ablauf dieser Frist muss das Unternehmen über die ISSA-Website erneut einen Antrag auf Rezertifizierung stellen.

Die Vorteile einer CIMS-Zertifizierung

Eine CIMS-Zertifizierung bietet Unternehmen eine Reihe von Vorteilen. Einige der wichtigsten Vorteile sind:



Mehr Vertrauenswürdigkeit

Durch den Nachweis der Einhaltung von Best Practices und Branchenstandards verbessert die Zertifizierung das Ansehen des Unternehmens sowie fördert das Vertrauen von Kunden und anderen Beteiligten, was wiederum zu mehr Geschäftsmöglichkeiten und einer stärkeren Kundenbindung führt.



Wettbewerbsvorteil

Die CIMS-Zertifizierung ermöglicht es einem Unternehmen, sich auf dem Markt zu profilieren und sich von der Konkurrenz abzuheben. Diese Differenzierung kann potenzielle Kunden anziehen, die Wert auf Zuverlässigkeit, Qualität und Professionalität der Reinigungsdienste legen, und so zu einem größeren Kundenstamm und höheren Einnahmen führen.



Betriebliche Effizienz

Die CIMS-Zertifizierung fördert die Einführung straffer Prozesse und effizienter Managementpraktiken, die zu optimierten Abläufen, höherer Produktivität und besserem Ressourcenmanagement führen. Dieser Fokus auf Effizienz kann zu Kosteneinsparungen, höherer Rentabilität und größerer Kundenzufriedenheit führen, was letztendlich zu einem langfristigen Geschäftserfolg beiträgt.

Herausforderungen bei der Erlangung einer CIMS-Zertifizierung

Die Erlangung einer CIMS-Zertifizierung kann für Unternehmen mit einigen Herausforderungen verbunden sein. Dazu gehören:



Hohe Anforderungen

Die Erfüllung der umfassenden CIMS-Standards und -Kriterien erfordert einen erheblichen Arbeitsaufwand, Ressourcen und Engagement, was für Unternehmen, die eine Zertifizierung anstreben, eine Herausforderung darstellt.



Änderung der betrieblichen Abläufe

Die Umstellung bestehender Prozesse auf CIMS-Standards erfordert oft erhebliche betriebliche Veränderungen, die zu vorübergehenden Unterbrechungen und zusätzlichen Kosten führen können.



Zuweisen von Ressourcen

Die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen, einschließlich Zeit, Finanzen und Personal, für den Zertifizierungsprozess kann die internen Ressourcen eines Unternehmens belasten und erfordert eine sorgfältige Planung und Zuweisung, um eine erfolgreiche Zertifizierung ohne Beeinträchtigung des regulären Betriebs zu gewährleisten.

Tipps und Strategien zur CIMS-Zertifizierung

Hier finden Sie einige Tipps zur Vorbereitung auf eine CIMS-Zertifizierung:

- Machen Sie sich mit den CIMS-Anforderungen vertraut und passen Sie bestehende Prozesse entsprechend an.
- Investieren Sie in umfassende Schulungsprogramme für Ihre Mitarbeiter, um die Einhaltung der Branchenstandards zu gewährleisten.
- Führen Sie systematisch Aufzeichnungen und Dokumentationen, um die Einhaltung der CIMS-Kriterien nachzuweisen.
- Schaffen Sie eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung durch regelmäßige Überprüfung und Verbesserung der betrieblichen Abläufe.
- Erwägen Sie die Einbeziehung von Beratern oder Experten mit Erfahrung in der CIMS-Zertifizierung, um den Prozess effizient zu steuern.

Ressourcen für die CIMS-Zertifizierung

Für weitere Informationen und Hilfestellung zur CIMS-Zertifizierung verweisen wir auf folgende Ressourcen:

- **International Sanitary Supply Association.** Auf der [Website der ISSA gibt es einen Abschnitt über die CIMS-Zertifizierung](#), einschließlich der für die Zertifizierung erforderlichen Schritte, eines Zertifizierungsleitfadens und mehr. Dies ist die wichtigste und wertvollste Ressource für Unternehmen, die eine CIMS-Zertifizierung anstreben.
- **Akkreditierte CIMS Auditoren.** Die [Liste der akkreditierten CIMS-Auditoren](#) ist ebenfalls auf der ISSA-Webseite verfügbar und hilfreich für Unternehmen, die sich einem CIMS-Audit unterziehen möchten.
- **Reinigungskompetenzmatrix.** AG5 bietet eine [kostenlose Qualifikationsmatrix für die Reinigungsindustrie](#) an. Diese ermöglicht es Ihnen, die mit der CIMS-Zertifizierung verbundenen Kompetenzen in Ihrem Unternehmen zu identifizieren, zu verfolgen und zu verwalten.

Kompetenzmanagement für die CIMS-Zertifizierung

[AG5](#) speichert alle Zertifizierungen in der Cloud, sodass alle autorisierten Mitarbeiter Zugriff auf die richtige Version der genehmigten Zertifizierungen haben. Auf diese Weise können Sie alle Daten und Dokumente im Zusammenhang mit der CIMS-Zertifizierung in Ihrem Unternehmen leicht nachverfolgen.

Die Skills Management Software von AG5 ermöglicht die Überwachung des Status jeder Art von Zertifizierung, die für Ihre Mitarbeiter relevant ist. Dabei können Sie auf intuitive Dashboards zurückgreifen, die Ihnen einen klaren Überblick darüber verschaffen, was für den Erhalt der Kompetenzen und Sicherheit Ihrer Mitarbeiter erforderlich ist.

Häufig gestellte Fragen zur CIMS-Zertifizierung

In welchen Bereichen ist die CIMS-Zertifizierung gültig?

Eine CIMS-Zertifizierung beurteilt die Einhaltung von Branchenstandards durch Reinigungsunternehmen, einschließlich Managementpraktiken, Dienstleistungsqualität, betriebliche Effizienz, Personalmanagement und ökologische Nachhaltigkeit.

Ist die CIMS-Zertifizierung obligatorisch?

Eine CIMS-Zertifizierung ist nicht obligatorisch, aber dennoch wertvoll für Reinigungsunternehmen, die ihr Engagement für Exzellenz unter Beweis stellen möchten.

Wie lange dauert die Erlangung einer CIMS-Zertifizierung?

Die Dauer bis zur Erlangung einer CIMS-Zertifizierung kann variieren, liegt aber in der Regel zwischen einigen Monaten und einem Jahr.

Was kostet die CIMS-Zertifizierung?

Die Kosten für eine CIMS-Zertifizierung umfassen die Aufwendungen für die Erstanalyse, Prozessanpassungen, Schulungsprogramme, Dokumentationsmanagement und eventuelle Beratungskosten sowie die laufenden Kosten für die Aufrechterhaltung der Compliance sowie die Rezertifizierung.

Wie lange ist eine CIMS-Zertifizierung gültig?

Eine CIMS-Zertifizierung ist zwei Jahre gültig. Danach muss das Unternehmen eine Rezertifizierung beantragen.

Kann eine CIMS-Zertifizierung in andere Managementsystemen integriert werden?

Ja, eine CIMS-Zertifizierung kann in andere Managementsystemen wie z.B. ISO-Zertifizierungen integriert werden. Dies ermöglicht einen umfassenderen und strafferen Ansatz für den gesamten Geschäftsbetrieb und die Qualitätsmanagementpraktiken.

Wo kann man mehr über die CIMS-Zertifizierung erfahren?

Besuchen Sie die [Webseite der ISSA](#).

Quellen

- [International Sanitary Supply Association \(ISSA\)](#)

Autor



[Sara](#)

[Autorprofil lesen](#)

Überarbeitungen

Original version | Oktober 19, 2023

Written by: [Sara](#)

[Please read our editorial process for more information](#)



Skills management software
for frontline workers